

Das Gewend O. umbgehend beweget / an dises Holz bey X. ist ein Sail oder Ketten angemacht / so über eine Rolle oder Scheiben P. in der Höhe zu dem hintersten Theil der Fenster-Läden der Kirchengehet. Alsdann wird bey Eröffnung der Fenster-Läden geschehen / daß das ausgespante Sail / das äusserste von dem Zwerch-Holz X. ansich ziehen / daß also das Zwerch-Holz N. X. nichts mehr angehengtes mit dem Nagel empor halten / sonder das eng-halsichte Gefäß in das Wasser machen fallen / und also den Trompeten-Klang verursachen wird. Derowegen der Luft so im selben Gefäß enthalten / seinen Ausgang durch den Ansatz und der Trompeten Öffnung nehmen / oder allda außgetrieben werden wird.

X V I I I.

Daß auß einigem Gefäß / in welches zu erst Wein eingeschittet worden / hernach aber Wasser / der Ausfluß entweder lauter Wasser / oder lauter Wein seye / die Zubereitung ist wie folget.

Es seye ein Geschirz A. B. C. welches zwen Zwerch-Boden habe als D. E. und F. G. durch welche beyde in der mitten eine Röhren H. K. gehe und angelöhtet seye / und auf der Seyten ein wenig über dem untern Zwerch-Boden F. G. ein Loch L. habe : über den Zwerch-Boden D. E. aber / wie in gleichem bey M. an des Geschirrs Kunde oder Bauch